



XXIII. GP.-NR

4975/AB

2008 -11- 28

zu 5058 /J

Frau  
Präsidentin des Nationalrates  
Mag<sup>a</sup>. Barbara Prammer  
Parlament  
1017 Wien

GZ: BMGFJ-11001/0157-I/A/3/2008

Wien, am 25. November 2008

Sehr geehrte Frau Präsidentin!

Ich beantworte die an mich gerichtete schriftliche parlamentarische  
**Anfrage Nr. 5058/J betr. Aktuelle Situation von  
KrankenpflegeschülerInnen in Österreich (XXIII. GP; Abg. Mag. Maier,  
Spindelberger und GenossInnen) vom 20. Oktober 2008** nach den mir  
vorliegenden Informationen wie folgt:

Zu den nachstehenden Ausführungen ist festzuhalten, dass zu einzelnen Fragen  
die Befassung der Landessanitätsdirektionen erforderlich war und die  
Beantwortung aufgrund der von diesen zur Verfügung gestellten Daten – soweit  
zeitgerecht eingelangt – erfolgt.

**Fragen 1, 3, 9 und 15:**

§ 49 Abs. 5 GuKG enthält Regelungen betreffend die Festlegung des  
Taschengeldes durch den Rechtsträger der Schule für Gesundheits- und  
Krankenpflege. Gemäß dieser Bestimmung hat der Rechtsträger vor der  
Festlegung des Taschengeldes die gesetzliche Interessenvertretung der  
Dienstnehmer zu hören. Damit soll nicht zuletzt sichergestellt werden, dass auch  
die Interessen der Schüler und Schülerinnen berücksichtigt werden.

Da die Ausbildungen an Gesundheits- und Krankenpflegeschulen im Rahmen der  
Privatwirtschaftsverwaltung durchgeführt werden, erfolgt die Festlegung des  
Taschengeldes entsprechend den unterschiedlichen finanziellen Möglichkeiten des  
jeweiligen Rechtsträgers. Eine Vereinheitlichung des Taschengeldes, z.B. durch  
Festlegung einer Mindesthöhe, bedürfte einer Verankerung im GuKG. Allerdings  
ist aus meiner Sicht der derzeitigen flexiblen Regelung der Vorzug zu geben, da  
sie den unterschiedlichen Rahmenbedingungen von Gesundheits- und  
Krankenpflegeschulen Rechnung trägt.

Hinzuweisen ist in diesem Zusammenhang auf andere finanzielle Unterstützungsmaßnahmen für Schüler und Schülerinnen an Gesundheits- und Krankenpflegeschulen, z.B. Leistungen auf Grund des Familienlastenausgleichsgesetzes 1967, wie Familienbeihilfe und Schülerfreifahrt. Auch der Vollversicherungsschutz (Kranken-, Unfall- und Pensionsversicherung) gemäß § 4 Abs. 1 Z 5 ASVG bietet für Schüler und Schülerinnen an Gesundheits- und Krankenpflegeschulen einen hohen sozialen Standard.

Geänderte soziale Rahmenbedingungen gelten für Studierende von FH-Bachelorstudiengängen für die Ausbildung in der allgemeinen Gesundheits- und Krankenpflege, die mit der letzten Novelle des Gesundheits- und Krankenpflegegesetzes ermöglicht worden sind. Diese Studierenden haben gemäß Studienförderungsgesetz 1992 Anspruch auf Studienförderung wie Studierende an Universitäten oder Fachhochschulen.

### Frage 2:

Das Taschengeld unterliegt einer breiten Spannweite in Abhängigkeit von Rechtsträgern, Ausbildungssparten sowie den jeweiligen Steigerungsraten innerhalb der speziellen Ausbildungen. Brutto- und Nettobeträge können nur im Einzelfall unterschieden werden.

Bundesland:	<b>WIEN</b>
-------------	-------------

Ausbildungsjahr	von	bis
1. Abj	200,-	459,76
2. Abj	294,-	326,-
3. Abj	397,-	459,76

BMLV: Grundgehalt weiter für Heeresangehörige, private Absolventen kein TG

Bundesland:	<b>NIEDERÖSTERREICH</b>
-------------	-------------------------

Ausbildungsjahr	von	bis
1. Abj	93,63	212,-
2. Abj	186,59	294,-
3. Abj	258,23	415,-

Bundesland:	<b>OBERÖSTERREICH</b>
-------------	-----------------------

Ausbildungsjahr	von	bis
1. Abj	140,44	313,79
2. Abj	172,84	466,81
3. Abj	262,13 (brutto)	703,23 (netto)

Bundesland:	<b>STEIERMARK</b>
-------------	-------------------

Ausbildungsjahr	von	bis
1. Abj	80,-	---
2. Abj	160,-	---
3. Abj	240,-	---

Bundesland:	<b>SALZBURG</b>
-------------	-----------------

Ausbildungsjahr	von	bis
1. Abj	147,-	167,60
2. Abj	196,-	247,30
3. Abj	312,-	335,10

AK: kein TG, da AMS-finanziert

Bundesland:	<b>TIROL</b>
-------------	--------------

Ausbildungsjahr	von	bis
1. Abj	100,- (brutto)	181,87
2. Abj	120,- (brutto)	273,-
3. Abj	180,- (brutto)	442,-

Bundesland:	<b>VORARLBERG</b>
-------------	-------------------

Ausbildungsjahr	von	bis
1. Abj	188,11	---
2. Abj	268,41	---
3. Abj	388,31	---

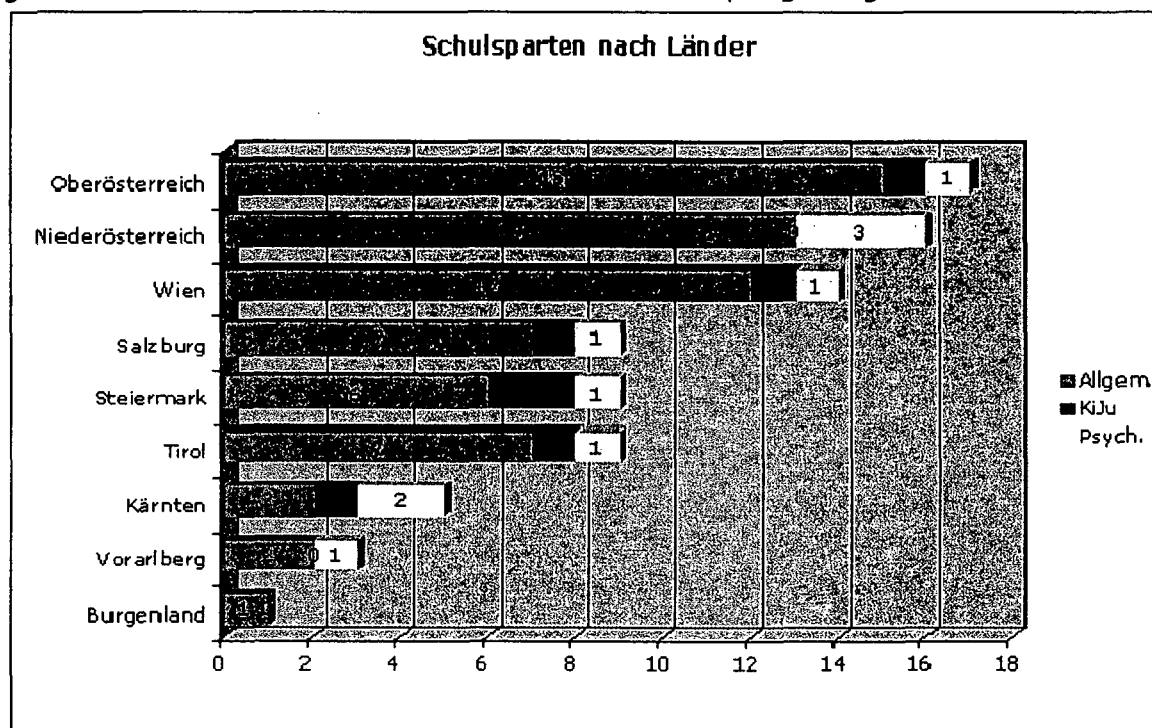
#### Frage 4:

Gegenwärtig verfügt Österreich insgesamt über 83 Schulen für Gesundheits- und Krankenpflege im Sekundarbereich, deren Ausbildungssparten sich auf 65 Schulen für allgemeine Gesundheits- und Krankenpflege (79%), 7 Schulen für Kinder- und Jugendlichenpflege (8%) sowie 11 Schulen für psychiatrische Gesundheits- und Krankenpflege (13%) verteilen.

Die Verteilung der Schulen für Gesundheits- und Krankenpflege hinsichtlich deren Anzahl und Ausbildungssparten gestaltet sich in den Bundesländern sehr unterschiedlich. Neben der Verteilung der Schulen für Gesundheits- und Krankenpflege kann hinsichtlich der dreijährigen Grundausbildungen festgehalten werden, dass mit den Ausnahmen,

- Burgenland: keine Ausbildung für Kinder- und Jugendlichenpflege sowie keine psychiatrische Gesundheits- und Krankenpflege,
- Niederösterreich: keine Ausbildung für Kinder- und Jugendlichenpflege,
- Vorarlberg: keine Ausbildung für Kinder- und Jugendlichenpflege,

im überwiegenden Teil der Bundesländer alle drei Ausbildungssparten im gehobenen Dienst für Gesundheits- und Krankenpflege angeboten werden.



Seit dem Wintersemester 2008 ist es möglich, die Ausbildung in der allgemeinen Gesundheits- und Krankenpflege auch im Rahmen von Fachhochschulstudiengängen zu absolvieren. Derzeit existiert ein derartiger FH-Studiengang in Wien, wobei mehrere Bundesländer Interesse an dieser Ausbildung signalisieren.

### Frage 5:

Der Begriff „Jahrgang“ bedarf der Präzisierung, weil unter diesem einerseits ein Ausbildungszyklus (3 Jahre), andererseits aber eine Klasse innerhalb des Ausbildungszeit verstanden wird. Im Folgenden wird daher von der Anzahl der Klassen ausgegangen.

Bundesland:	<b>Wien</b>
-------------	-------------

Träger	<b>Wr. Krankenanstaltenverbund (KAV)</b>		
Sparte	Allgemeine	Kinder-Jugendl.	Psychiatr.
1. Abj	11	1	2
2. Abj	12	1	3
3. Abj	12	1	2

Träger	<b>KH der Barmherzigen Schwestern</b>		
Sparte	Allgemeine	Kinder-Jugendl.	Psychiatr.
1. Abj	0		
2. Abj	1		
3. Abj	1		

Träger	<b>Orden der Barmherzigen Brüder</b>		
Sparte	Allgemeine	Kinder-Jugendl.	Psychiatr.
1. Abj	1		
2. Abj	2		
3. Abj	1		

Träger	<b>Rudolfinerverein Rotes Kreuz</b>		
Sparte	Allgemeine	Kinder-Jugendl.	Psychiatr.
1. Abj	1		
2. Abj	1		
3. Abj	1		

Träger	<b>BMLV</b>		
Sparte	Allgemeine	Kinder-Jugendl.	Psychiatr.
1. Abj	1		
2. Abj	1		
3. Abj	1		

Bundesland:	<b>Niederösterreich</b>
-------------	-------------------------

Träger	<b>Land NÖ</b>		
Sparte	Allgemeine	Kinder-Jugendl.	Psychiatr.
1. Abj	18		3
2. Abj	18		3
3. Abj	18		3

Bundesland:	<b>Oberösterreich</b>
-------------	-----------------------

Träger	<b>KH Barmh. Schwestern</b>		
Sparte	Allgemeine	Kinder-Jugendl.	Psychiatr.
1. Abj	1		
2. Abj	1		

3. Abj	1		
--------	---	--	--

Träger	<b>Klinikum Wels-Grieskirchen GmbH</b>		
Sparte	Allgemeine	Kinder-Jugendl.	Psychiatr.
1. Abj	2		
2. Abj	2		
3. Abj	2		

Träger	<b>AKH Linz</b>		
Sparte	Allgemeine	Kinder-Jugendl.	Psychiatr.
1. Abj	1		
2. Abj	1		
3. Abj	1		

Träger	<b>Gesundheits- und Spitals-AG (GESPEG)</b>		
Sparte	Allgemeine	Kinder-Jugendl.	Psychiatr.
1. Abj	8	1	1
2. Abj	7	1	1
3. Abj	7	1	1

Träger	<b>Evang. Diakoniewerk Gallneukirchen</b>		
Sparte	Allgemeine	Kinder-Jugendl.	Psychiatr.
1. Abj	1		
2. Abj	1		
3. Abj	1		

Träger	<b>BFI OÖ</b>		
Sparte	Allgemeine	Kinder-Jugendl.	Psychiatr.
1. Abj	-		
2. Abj	2		
3. Abj	2		

Bundesland:	<b>Steiermark</b>
-------------	-------------------

Träger	<b>Land Stmk.</b>		
Sparte	Allgemeine	Kinder-Jugendl.	Psychiatr.
1. Abj	14	1	1
2. Abj	15	1	1
3. Abj	13	1	1

Bundesland:	<b>Salzburg</b>
-------------	-----------------

Träger	<b>Stadtgemeinde Zell am See</b>		
Sparte	Allgemeine	Kinder-Jugendl.	Psychiatr.
1. Abj	1		
2. Abj	1		
3. Abj	1		

Träger	<b>Arbeiterkammer</b>		
Sparte	Allgemeine	Kinder-Jugendl.	Psychiatr.
1. Abj	0		
2. Abj	2		
3. Abj	0		

Träger	<b>KH Hallein</b>		
Sparte	Allgemeine	Kinder-Jugendl.	Psychiatr.
1. Abj	0		
2. Abj	1		
3. Abj	0		

Träger	<b>Salzburger Landeskliniken</b>		
Sparte	Allgemeine	Kinder-Jugendl.	Psychiatr.
1. Abj	3		1
2. Abj	3		1
3. Abj	4		1

Bundesland:	<b>Tirol</b>
-------------	--------------

Träger	<b>Ausbildungszentrum West (AZW)</b>		
Sparte	Allgemeine	Kinder-Jugendl.	Psychiatr.
1. Abj	4		1
2. Abj	4	1	1
3. Abj	4		1

Träger	<b>BKH Reutte/Schwaz/Kufstein/Lienz/Zams</b>		
Sparte	Allgemeine	Kinder-Jugendl.	Psychiatr.
1. Abj	5		
2. Abj	5		
3. Abj	5		

Bundesland:	<b>Vorarlberg</b>
-------------	-------------------

Träger	<b>Verein der Freunde der Schule für Gesundheits- und Krankenpflege Bregenz</b>		
Sparte	Allgemeine	Kinder-Jugendl.	Psychiatr.
1. Abj	1		
2. Abj	1		
3. Abj	1		

Träger	<b>Krankenhausbetriebsgesellschaft/GuKPS Feldkirch</b>		
Sparte	Allgemeine	Kinder-Jugendl.	Psychiatr.
1. Abj	1		
2. Abj	1		
3. Abj	1		

Träger	<b>Krankenhausbetriebsgesellschaft/GuKPS Rankweil</b>		
Sparte	Allgemeine	Kinder-Jugendl.	Psychiatr.
1. Abj			1
2. Abj			1
3. Abj			1

**Frage 6:**

Ich verweise dazu auf die nachstehende Tabelle:

Bundesland:	<b>Wien</b>
-------------	-------------

Träger	<b>Wr. Krankenanstaltenverbund (KAV)</b>		
Sparte	Allgemeine	Kinder-Jugendl.	Psychiatr.
1. Abj	612	35	53
2. Abj	612	35	53
3. Abj	612	35	53

Träger	<b>KH der Barmherzigen Schwestern</b>		
Sparte	Allgemeine	Kinder-Jugendl.	Psychiatr.
1. Abj	0		
2. Abj	22		
3. Abj	22		

Träger	<b>Orden der Barmherzigen Brüder</b>		
Sparte	Allgemeine	Kinder-Jugendl.	Psychiatr.

1. Abj	36		
2. Abj	50		
3. Abj	36		

Träger	<b>Rudolfinerverein Rotes Kreuz</b>		
Sparte	Allgemeine	Kinder-Jugendl.	Psychiatr.
1. Abj	18		
2. Abj	18		
3. Abj	18		

Träger	<b>BMLV</b>		
Sparte	Allgemeine	Kinder-Jugendl.	Psychiatr.
1. Abj	30		
2. Abj	30		
3. Abj	30		

Bundesland:	<b>Niederösterreich</b>
-------------	-------------------------

Träger	<b>Land NÖ</b>		
Sparte	Allgemeine	Kinder-Jugendl.	Psychiatr.
1. Abj	740		18
2. Abj	640		18
3. Abj	640		18

Bundesland:	<b>Oberösterreich</b>
-------------	-----------------------

Träger	<b>KH Barmh. Schwestern</b>		
Sparte	Allgemeine	Kinder-Jugendl.	Psychiatr.
1. Abj	30		
2. Abj	30		
3. Abj	30 (+30 4.Abj)		

Träger	<b>Klinikum Wels-Grieskirchen GmbH</b>		
Sparte	Allgemeine	Kinder-Jugendl.	Psychiatr.
1. Abj	52		
2. Abj	52		
3. Abj	52		

Träger	<b>AKH Linz</b>		
Sparte	Allgemeine	Kinder-Jugendl.	Psychiatr.
1. Abj	108		
2. Abj	108		
3. Abj	108		

Träger	<b>Gesundheits- und Spitals-AG (GESPA)</b>		
Sparte	Allgemeine	Kinder-Jugendl.	Psychiatr.
1. Abj	250	50	25
2. Abj	250	50	25
3. Abj	250	50	25

Träger	<b>Evang. Diakoniewerk Gallneukirchen</b>		
Sparte	Allgemeine	Kinder-Jugendl.	Psychiatr.
1. Abj	18		
2. Abj	0		
3. Abj	20		

Träger	<b>BFI OÖ</b>		
Sparte	Allgemeine	Kinder-Jugendl.	Psychiatr.
1. Abj	25		

2. Abj	50		
3. Abj	50		

Träger	<b>KH der Barmh. Schwestern Ried im Innkreis</b>		
Sparte	Allgemeine	Kinder-Jugendl.	Psychiatr.
1. Abj	25		
2. Abj	25		
3. Abj	25		

Träger	<b>KH St. Josef Braunau GmbH</b>		
Sparte	Allgemeine	Kinder-Jugendl.	Psychiatr.
1. Abj	k.A.		
2. Abj	k.A.		
3. Abj	k.A.		

Träger	<b>Konvent der Elisabethinen</b>		
Sparte	Allgemeine	Kinder-Jugendl.	Psychiatr.
1. Abj	23		
2. Abj	24		
3. Abj	23		

Bundesland:	<b>Steiermark</b>
-------------	-------------------

Träger	<b>Land Stmk.</b>		
Sparte	Allgemeine	Kinder-Jugendl.	Psychiatr.
1. Abj	~500	36	36
2. Abj	~500	36	36
3. Abj	~500	36	36

Bundesland:	<b>Salzburg</b>
-------------	-----------------

Träger	<b>Stadtgemeinde Zell am See</b>		
Sparte	Allgemeine	Kinder-Jugendl.	Psychiatr.
1. Abj	30		
2. Abj	25		
3. Abj	25		

Träger	<b>Arbeiterkammer</b>		
Sparte	Allgemeine	Kinder-Jugendl.	Psychiatr.
1. Abj			
2. Abj	44		
3. Abj			

Träger	<b>KH Hallein</b>		
Sparte	Allgemeine	Kinder-Jugendl.	Psychiatr.
1. Abj			
2. Abj	10		
3. Abj			

Träger	<b>Salzburger Landeskliniken</b>		
Sparte	Allgemeine	Kinder-Jugendl.	Psychiatr.
1. Abj	84	20 (SAB?)	20
2. Abj	84		20
3. Abj	112		20

Bundesland:	<b>Tirol</b>
-------------	--------------

Träger	<b>Ausbildungszentrum West (AZW)</b>		
Sparte	Allgemeine	Kinder-Jugendl.	Psychiatr.
1. Abj	192	30	18
2. Abj	192	30	24



3. Abj	192	30	24
--------	-----	----	----

Träger	<b>BKH Reutte/Schwaz/Kufstein/Lienz/Zams</b>		
Sparte	Allgemeine	Kinder-Jugendl.	Psychiatr.
1. Abj	186		
2. Abj	106		
3. Abj	106		

Bundesland:	<b>Vorarlberg</b>
-------------	-------------------

Träger	<b>Verein der Freunde der Schule für Gesundheits- und Krankenpflege Bregenz</b>		
Sparte	Allgemeine	Kinder-Jugendl.	Psychiatr.
1. Abj	30		
2. Abj	30		
3. Abj	30		

Träger	<b>Krankenhausbetriebsgesellschaft/GuKPS Feldkirch</b>		
Sparte	Allgemeine	Kinder-Jugendl.	Psychiatr.
1. Abj	50		
2. Abj	50		
3. Abj	50		

Träger	<b>Krankenhausbetriebsgesellschaft/GuKPS Rankweil</b>		
Sparte	Allgemeine	Kinder-Jugendl.	Psychiatr.
1. Abj			25
2. Abj			25
3. Abj			25

**Frage 7:**

Dazu darf ich auf die nachstehende Tabelle verweisen:

Bundesland:	<b>Wien</b>
-------------	-------------

Träger	<b>Wr. Krankenanstaltenverbund (KAV)</b>		
Sparte	Allgemeine	Kinder-Jugendl.	Psychiatr.
1. Abj	561	30	51
2. Abj	603	34	71
3. Abj	499	30	46

Träger	<b>KH der Barmherzigen Schwestern</b>		
Sparte	Allgemeine	Kinder-Jugendl.	Psychiatr.
1. Abj	0		
2. Abj	23		
3. Abj	22		

Träger	<b>Orden der Barmherzigen Brüder</b>		
Sparte	Allgemeine	Kinder-Jugendl.	Psychiatr.
1. Abj	36		
2. Abj	45		
3. Abj	19		

Träger	<b>Rudolfinerverein Rotes Kreuz</b>		
Sparte	Allgemeine	Kinder-Jugendl.	Psychiatr.
1. Abj	17		
2. Abj	17		
3. Abj	18		

Träger	<b>BMLV</b>		
Sparte	Allgemeine	Kinder-Jugendl.	Psychiatr.

1. Abj	15		
2. Abj	17		
3. Abj	8		

Bundesland:	<b>Niederösterreich</b>
-------------	-------------------------

Träger	<b>Land NÖ</b>		
Sparte	Allgemeine	Kinder-Jugendl.	Psychiatr.
1. Abj	677		59
2. Abj	551		56
3. Abj	532		48

Bundesland:	<b>Oberösterreich</b>
-------------	-----------------------

Träger	<b>KH Barmh. Schwestern</b>		
Sparte	Allgemeine	Kinder-Jugendl.	Psychiatr.
1. Abj	32		
2. Abj	28		
3. Abj	22		

Träger	<b>Klinikum Wels-Grieskirchen GmbH</b>		
Sparte	Allgemeine	Kinder-Jugendl.	Psychiatr.
1. Abj	25		
2. Abj	46		
3. Abj	48		

Träger	<b>AKH Linz</b>		
Sparte	Allgemeine	Kinder-Jugendl.	Psychiatr.
1. Abj	80		
2. Abj	79		
3. Abj	81		

Träger	<b>Gesundheits- und Spitals-AG (GESPEG)</b>		
Sparte	Allgemeine	Kinder-Jugendl.	Psychiatr.
1. Abj	228	25	23
2. Abj	150	24	26
3. Abj	178	28	25

Träger	<b>Evang. Diakoniewerk Gallneukirchen</b>		
Sparte	Allgemeine	Kinder-Jugendl.	Psychiatr.
1. Abj	16		
2. Abj	0		
3. Abj	20		

Träger	<b>BFI OÖ</b>		
Sparte	Allgemeine	Kinder-Jugendl.	Psychiatr.
1. Abj	0		
2. Abj	35		
3. Abj	44		

Träger	<b>KH der Barmh. Schwestern Ried im Innkreis</b>		
Sparte	Allgemeine	Kinder-Jugendl.	Psychiatr.
1. Abj	27		
2. Abj	19		
3. Abj	18		

Träger	<b>KH St. Josef Braunau GmbH</b>		
Sparte	Allgemeine	Kinder-Jugendl.	Psychiatr.
1. Abj	29		

2. Abj	25		
3. Abj	32		

Träger	<b>Konvent der Elisabethinen</b>		
Sparte	Allgemeine	Kinder-Jugendl.	Psychiatr.
1. Abj	k.A		
2. Abj			
3. Abj			

Bundesland:	<b>Steiermark</b>
-------------	-------------------

Träger	<b>Land Stmk.</b>		
Sparte	Allgemeine	Kinder-Jugendl.	Psychiatr.
1. Abj	~450	30	32
2. Abj	~415	27	20
3. Abj	~360	16	26

Bundesland:	<b>Salzburg</b>
-------------	-----------------

Träger	<b>Stadtgemeinde Zell am See</b>		
Sparte	Allgemeine	Kinder-Jugendl.	Psychiatr.
1. Abj	30		
2. Abj	23		
3. Abj	19		

Träger	<b>Arbeiterkammer</b>		
Sparte	Allgemeine	Kinder-Jugendl.	Psychiatr.
1. Abj			
2. Abj	44		
3. Abj			

Träger	<b>KH Hallein</b>		
Sparte	Allgemeine	Kinder-Jugendl.	Psychiatr.
1. Abj			
2. Abj	10		
3. Abj			

Träger	<b>Salzburger Landeskliniken</b>		
Sparte	Allgemeine	Kinder-Jugendl.	Psychiatr.
1. Abj	74	18	20
2. Abj	72		18
3. Abj	89		14

Bundesland:	<b>Tirol</b>
-------------	--------------

Träger	<b>Ausbildungszentrum West (inkl. Kombistudium)</b>		
Sparte	Allgemeine	Kinder-Jugendl.	Psychiatr.
1. Abj	137		17
2. Abj	139	20	20
3. Abj	149		18

Träger	<b>BKH Reutte/Schwaz/Kufstein/Lienz/Zams</b>		
Sparte	Allgemeine	Kinder-Jugendl.	Psychiatr.
1. Abj	181		
2. Abj	90		
3. Abj	102		

Bundesland:	<b>Vorarlberg</b>
-------------	-------------------

Träger	<b>Verein der Freunde der Schule für Gesundheits- und Krankenpflege</b>		
--------	---	--	--

	<b>Bregenz</b>		
Sparte	Allgemeine	Kinder-Jugendl.	Psychiatr.
1. Abj	30		
2. Abj	25		
3. Abj	29		

	<b>Krankenhausbetriebsgesellschaft/GuKPS Feldkirch</b>		
Sparte	Allgemeine	Kinder-Jugendl.	Psychiatr.
1. Abj	44		
2. Abj	51		
3. Abj	45		

	<b>Krankenhausbetriebsgesellschaft/GuKPS Rankweil</b>		
Sparte	Allgemeine	Kinder-Jugendl.	Psychiatr.
1. Abj			28
2. Abj			24
3. Abj			17

**Frage 8:**

Dazu darf ich auf die nachstehende Tabelle verweisen, wobei Folgendes anzumerken ist: Nach Abschluss des Aufnahmeverfahrens erlischt die Warteliste. Etwaige nicht aufgenommene Interessent/inn/en müssen sich daher neuerlich dem Aufnahmeverfahren stellen. Eine beim nächsten Aufnahmetermin „nachrückende“ Warteliste existiert nicht. Die nachstehenden Angaben betreffen daher nur derzeit vorliegende Bewerbungen.

Bundesland:	<b>Wien</b>
-------------	-------------

Träger	Bewerber/Warteliste	Anmerkung
Stadt Wien, Wr. KAV	~375 (allgem.) ~61 (psych.)	Bewerbungsfrist läuft
BMLV	18	Ausbildung erfolgt im Rahmen der Dienstverpflichtung

Bundesland:	<b>Niederösterreich</b>
-------------	-------------------------

Träger	Bewerber/Warteliste	Anmerkung
Land NÖ	~280 (allgem.) ~19 (psych.)	

Bundesland:	<b>Oberösterreich</b>
-------------	-----------------------

Träger	Bewerber/Warteliste	Anmerkung
GES PAG	6-10/Haus (allgem.) 15 (KiJu) 10 (psych.)	Schätzwerte
KH d. Barmh. Schwertern Ried i. Innkreis	~12v 120 (allgem.)	Schätzwert
Konvent der Elisabethinen Linz	~12-15	Bewerbungsfrist läuft

Bundesland:	<b>Steiermark</b>
-------------	-------------------

Träger	Bewerber/Warteliste	Anmerkung
Land Stmk.	1,5 (allgem.) 2 (KiJu) 1,5 (psych.)	Vermutlich Angabe in %

Bundesland:	<b>Tirol</b>
-------------	--------------

Träger	Bewerber/Warteliste	Anmerkung
BKH Reutte, Schwaz, Kufstein, Lienz,	270	Schätzwert

Zams		
Bundesland:	<b>Vorarlberg</b>	
Träger	Bewerber/Warteliste	Anmerkung
Verein der Freunde der GuKPS Bregenz	~120	

**Frage 10:**

Grundsätzlich bin ich der Auffassung, dass eine arbeitsmarktpolitische Förderung von Ausbildungen mit hohen Beschäftigungschancen, wie die Ausbildungen in der Pflege, sehr sinnvoll und unterstützenswert ist. Allerdings fällt die Beantwortung dieser Fragen nicht in meinen Zuständigkeitsbereich.

**Fragen 11 und 12:**

Ich darf dazu auf die nachstehende Tabelle verweisen:

Bundesland:	<b>Wien</b>	
Träger	<b>Stadt Wien, KAV</b>	
Personalunterkunft	Schülerwohnheim 22,- bis 37,-/Personalwohnung 65,-	
Personalverpflegung	Durchschnittlich 2,5 für Mittagessen	
Träger	<b>KH d. Barmh. Schwestern</b>	
Personalunterkunft	60,75 bzw. 72,74 pro Monat	
Personalverpflegung	2,36 Mittagessen	
Träger	<b>Orden d. Barmh. Brüder</b>	
Personalunterkunft	110,- bis 260,-	
Personalverpflegung	2,34 Mittagessen	
Träger	<b>Rudolfinerverein RK</b>	
Personalunterkunft	40,- pro Monat für Wohnheimzimmer	
Personalverpflegung	2,- bis 3,-	
Träger	<b>BMLV</b>	
Personalunterkunft	Frei	
Personalverpflegung	Frei	
Bundesland:	<b>Niederösterreich</b>	
Träger	<b>Land NÖ</b>	
Personalunterkunft	21,- bis 230,-	
Personalverpflegung	1,31 bis 3,- (Auszahlung von 97/Monat Raum Wien)	
Bundesland:	<b>Oberösterreich</b>	
Träger	<b>KH d. Barmh. Schwestern Linz</b>	
Personalunterkunft	80,-/Monat	
Personalverpflegung	Frühstück 0,95 Mittagessen 2,50	
Träger	<b>Klinikum Wels-Grieskirchen</b>	
Personalunterkunft	EZ 50,- DZ 33,70	
Personalverpflegung	Frühstück 0,86 Mittag 2,28 Abend 0,90-1,45	
Träger	<b>AKH Linz</b>	
Personalunterkunft	44,33/Monat	
Personalverpflegung	F 0,82 M 2,25 A 1,12 (jeweils bei Konsumation)	
Träger	<b>GESPAG</b>	
Personalunterkunft	EZ 116,- DZ 60,-	
Personalverpflegung	F 0,90 M 2,60 A 1,70	

Träger	<b>Evang. Diakonie</b>
Personalunterkunft	--
Personalverpflegung	M 2,35

Träger	<b>KH d. Barmh. Schwestern Ried i. Innkreis</b>
Personalunterkunft	48,-
Personalverpflegung	F 0,86 M 2,28 A 1,04

Träger	<b>KH St. Josef Braunau</b>
Personalunterkunft	EZ 40,- DZ 33,20
Personalverpflegung	F 0,86 M 2,28 A 1,04
Träger	Konvent der Elisabethinen Linz
Personalunterkunft	88,- bis 126,- (nach Abj. gestaffelt)
Personalverpflegung	F 0,86 M 2,28 A 1,04

Bundesland:	<b>Steiermark</b>
-------------	-------------------

Träger	<b>Land Stmk.</b>
Personalunterkunft	109,-/Monat (10x jährlich)
Personalverpflegung	frei

Bundesland:	<b>Salzburg</b>
-------------	-----------------

Träger	<b>Stadtgemeinde Zell/See</b>
Personalunterkunft	EZ 127,- DZ 20,35
Personalverpflegung	30,89/Monat

Träger	<b>AK</b>
Personalunterkunft	Keine Möglichkeit vorhanden
Personalverpflegung	Während der Praktika frei Während Theoriezeit selbst zu finanzieren

Träger	<b>Landeskliniken</b>
Personalunterkunft	DZ 436,10 (entspricht Bezug!) EZ 290,60/Jahr Aufzahlung
Personalverpflegung	3,99/Tag

Bundesland:	<b>Tirol</b>
-------------	--------------

Träger	<b>BKH Reutte, Schwaz, Kufstein, Lienz, Zams</b>
Personalunterkunft	25,- (DZ) bis 177,-
Personalverpflegung	M 1,31 Kufstein M 3,45 Zams

Bundesland:	<b>Vorarlberg</b>
-------------	-------------------

Träger	<b>Verein der Freunde der GuKPS Bregenz</b>
Personalunterkunft	90,-/Monat
Personalverpflegung	3,09

Träger	<b>Krankenhausbetriebsgesellschaft</b>
Personalunterkunft	EZ 93,84-113,55 DZ 66,48 (Feldkirch) 95,94 bis 163,09 (Rankweil, gestaffelt nach Abj)
Personalverpflegung	F 1,- M 3,67 A 1,92 (Feldkirch)

### Fragen 13 und 14:

Ich verweise dazu auf die nachstehende Tabelle.

Angemerkt wird dazu, dass Auszubildende im gehobenen Dienst für Gesundheits- und Krankenpflege gem. § 20 GuK-AV mindestens fünf Nachtdienste (ND) zu absolvieren haben. Da vom Gesetzgeber gefordert, werden diese in Abhängigkeit des Rechtsträgers ohne Abgeltung geleistet bzw. kommt die Abgeltung erst ab dem sechsten Nachtdienst zu tragen. Eine nähere Unterscheidung ist daher auf Grundlage des vorliegenden Datenmaterials nicht möglich.

Bundesland:	<b>Wien</b>
Träger	<b>Krankenanstaltenverbund</b>
Nachtdienstabgeltung	12,50 pro ND
Sonn- und Feiertag	Keine Abgeltung
Träger	KH d. Barmh. Schwestern Orden der Barmh. Brüder Rudolfinerverein RK BMLV
Nachtdienstabgeltung	Keine Abgeltung
Sonn- und Feiertag	Keine Abgeltung
Bundesland:	<b>Niederösterreich</b>
Träger	<b>Land NÖ</b>
Nachtdienstabgeltung	Ab 08/09 in NÖ keine Abgeltung, 12,50 pro ND im Raum Wien
Sonn- und Feiertag	Keine Abgeltung
Bundesland:	<b>Oberösterreich</b>
Träger	<b>KH d. Barmh. Schwestern Linz</b>
Nachtdienstabgeltung	gem. Vorgaben Land OÖ
Sonn- und Feiertag	Detto
Träger	<b>Klinikum Wels-Grieskirchen</b>
Nachtdienstabgeltung	30,90
Sonn- und Feiertag	4,71/Std
Träger	<b>AKH Linz</b>
Nachtdienstabgeltung	39,93/ND inkl. 2 Ersatzstunden gem. NSchG
Sonn- und Feiertag	4,70/Std.
Träger	<b>GESPAG</b>
Nachtdienstabgeltung	30,90/ND
Sonn- und Feiertag	4,83/Std
Träger	<b>Evang. Diakoniewerk</b>
Nachtdienstabgeltung	31,-/ND
Sonn- und Feiertag	4,75/Std
Träger	<b>KH Barmh. Schwestern Ried i. Innkreis</b> KH St. Josef Braunau Konvent Elisabethinen Linz
Nachtdienstabgeltung	30,90/ND
Sonn- und Feiertag	4,80/Std (brutto)
Bundesland:	<b>Steiermark</b>
Träger	<b>Land Stmk</b>
Nachtdienstabgeltung	Keine Abgeltung
Sonn- und Feiertag	Keine Abgeltung
Bundesland:	<b>Salzburg</b>
Träger	<b>Landeskliniken</b>
Nachtdienstabgeltung	30,-/ND
Sonn- und Feiertag	3,40/Std
Bundesland:	<b>Tirol</b>
Träger	<b>BKH</b>
Nachtdienstabgeltung	18,66 Reutte 17,95 Schwaz k.A. Kufstein

	34,34 Zams 17,95 Lienz
Sonn- und Feiertag	29,07 ab 2. Abj. Reutte 14,53 Schwaz 3,22 Kufstein k.A. Zams 14,53 Lienz

Bundesland:	<b>Vorarlberg</b>
-------------	-------------------

Träger	<b>Vibg. KHBG</b>
Nachtdienstabgeltung	Keine Abgeltung - 2 Stunden gem. NSchG
Sonn- und Feiertag	Keine Abgeltung

**Frage 16:**

Dazu darf ich auf die nachstehende Tabelle verweisen:

Träger	<b>Stadt Wien, KAV</b>
Vereinbarung	Verpflichtungserklärung bei volljährigen Schüler/-innen für dreijähriges Dienstverhältnis.

Träger	<b>Land NÖ</b>
Ausbildungskostenrückerersatz-Vereinbarung	Verpflichtungserklärung bei Raum Wien-Schulen Keine Verpflichtung bei Raum NÖ-Schulen

Träger	<b>BFI Oberösterreich</b>
Ausbildungskostenrückerersatz-Vereinbarung	2-Jahres-Bindung bedingt durch Implantation

**Frage 17:**

Ausbildung und Berufsbild werden derzeit evaluiert; die Ergebnisse werden allfällig erforderliche Maßnahmen zeigen.

**Frage 18:**

Dazu darf ich auf die nachstehende Tabelle verweisen, zu der angemerkt wird, dass der Begriff „Dropout“ unterschiedlich (freiwilliger Austritt, negative Prüfungsergebnisse, Schulwechsel, etc) interpretiert wird. Unter Dropout ist daher im Folgenden das Ausscheiden aus der Ausbildung unabhängig vom Ausscheidungsgrund zu verstehen.

Bundesland:	<b>Wien</b>
-------------	-------------

Träger	<b>Stadt Wien, KAV</b>		
Sparte	Allgemeine	Kinder-Jugendl.	Psychiatr.
1. Abj	17,35%	5,4%	10,63%
2. Abj	8,8 %	5,55%	3,17%
3. Abj	0,58%	8,57%	1,58%

Träger	<b>KH d. Barmh. Schwestern</b>		
Sparte	Allgemeine	Kinder-Jugendl.	Psychiatr.
1. Abj	24,2%		
2. Abj	7,8%		
3. Abj	3,3%		

Träger	<b>Orden d. Barmh. Brüder</b>		
Sparte	Allgemeine	Kinder-Jugendl.	Psychiatr.
1. Abj	10-15%		
2. Abj	5%		
3. Abj	0%		

Träger	<b>Rudolfinerverein RK</b>		
Sparte	Allgemeine	Kinder-Jugendl.	Psychiatr.



1. Abj	0%		
2. Abj	1-2%		
3. Abj	3%		

Bundesland:	<b>Niederösterreich</b>
-------------	-------------------------

Träger	<b>Land NÖ</b>		
Sparte	Allgemeine	Kinder-Jugendl.	Psychiatr.
Abj 04/07	19,89%		13,61%
Abj 03/06	21,39%		15,48%
Abj 02/05	25,09%		k.A.

Bundesland:	<b>Oberösterreich</b>
-------------	-----------------------

Träger	<b>KH d. Barmh. Schwestern Linz</b>		
Sparte	Allgemeine	Kinder-Jugendl.	Psychiatr.
1. Abj	5-10%		
2. Abj	1%		
3. Abj	1%		

Träger	<b>Klinikum Wels-Grieskirchen</b>		
Sparte	Allgemeine	Kinder-Jugendl.	Psychiatr.
Während Ausbildungszyklus	~13%		

Träger	<b>AKH Linz</b>		
Sparte	Allgemeine	Kinder-Jugendl.	Psychiatr.
1. Abj	19%		
2. Abj	11,50%		
3. Abj	3,60%		

Träger	<b>GESPAG</b>		
Sparte	Allgemeine	Kinder-Jugendl.	Psychiatr.
Während Ausbildungszyklus	30%	25%	30%

Träger	<b>Evang. Diakoniewerk</b>		
Sparte	Allgemeine	Kinder-Jugendl.	Psychiatr.
1. Abj	5%		
2. Abj	5%		
3. Abj	5%		

Träger	<b>BFI</b>		
Sparte	Allgemeine	Kinder-Jugendl.	Psychiatr.
1. Abj	1%		
2. Abj	1%		
3. Abj	1%		

Träger	<b>KH d. Barmh. Schwestern Ried i. Innkreis</b>		
Sparte	Allgemeine	Kinder-Jugendl.	Psychiatr.
1. Abj	20%		
2. Abj	0-5%		
3. Abj	0-5%		

Träger	<b>KH St. Josef Braunau</b>		
Sparte	Allgemeine	Kinder-Jugendl.	Psychiatr.
1. Abj	24%		
2. Abj	3%		
3. Abj	0%		

Träger	<b>Konvent der Elisabethinen</b>		
--------	----------------------------------	--	--

Sparte	Allgemeine	Kinder-Jugendl.	Psychiatr.
1. Abj	1-2 Schüler		
2. Abj	Durchschn. 1 Schüler		
3. Abj	Durchschn. 1 Schüler		

Bundesland:	<b>Steiermark</b>
-------------	-------------------

Träger	Land Stmk		
Sparte	Allgemeine	Kinder-Jugendl.	Psychiatr.
1. Abj	~25%	~25%	~25%
2. Abj	~5%	~5%	~5%
3. Abj	~1-2%	~1-2%	~1-2%

Bundesland:	<b>Salzburg</b>
-------------	-----------------

Träger	<b>AK und KH Hallein:</b> ~2,1% Differenzierung nicht möglich
--------	--

Träger	Landeskliniken (Angaben anscheinend in realen Zahlen)		
Sparte	Allgemeine	Kinder-Jugendl.	Psychiatr.
1. Abj	7-79	2-20	4-20
2. Abj	19-112	k.A.	1-18
3. Abj	10-88	k.A.	2-14

Bundesland:	<b>Tirol</b>
-------------	--------------

Träger	Ausbildungszentrum West (AZW)		
Sparte	Allgemeine	Kinder-Jugendl.	Psychiatr.
1. Abj	7,9%	19%	25%
2. Abj	2,68%	3%	k.A.
3. Abj	5,25%	k.A.	5%

Träger	BKH Reutte, Schwaz, Kufstein, Zams, Lienz		
Sparte	Allgemeine	Kinder-Jugendl.	Psychiatr.
1. Abj	3-15%		
2. Abj	0,1-5%		
3. Abj	0-5%		

Träger	Verein d. Freunde der GuKPS Bregenz		
Sparte	Allgemeine	Kinder-Jugendl.	Psychiatr.
1. Abj	10%		
2. Abj	3%		
3. Abj	0%		

Träger	VlbG. Krankenhausbetriebsgesellschaft, GuKPS Feldkirch und Rankweil		
Sparte	Allgemeine	Kinder-Jugendl.	Psychiatr.
1. Abj	10-30%		
2. Abj	1-10%		
3. Abj	1%		

### Fragen 19 bis 23:


Soweit dazu von den Landessanitätsdirektionen Daten übermittelt wurden, darf ich auf die nachstehende Auflistung verweisen.

Bundesland:	<b>Wien</b>
-------------	-------------

Träger	Stadt Wien, KAV
Dropout in %	
1 Jahr	5,3
2 Jahre	5,4
3 Jahre	0,3
4 Jahre	2,0

5 Jahre	3,8
Bundesland:	Tirol
Träger	BKH Reutte, Schwaz, Kufstein, Zams, Lienz
Dropout in %	
1 Jahr	bis 5%
2 Jahre	bis 5%
3 Jahre	bis 5%
4 Jahre	5-10%
5 Jahre	5-10%

Mit freundlichen Grüßen

  
Dr. Andrea Kdolsky  
Bundesministerin